

## Jesus sagt... Seid BARMHERZIG mit euch selbst genauso wie mit den Anderen

28. November - Worte von Jesus an Schwester Clare

Die Barmherzigkeit und Güte unseres süßen Herr Jesus ist mit uns, Herzbewohner.

Und Ich möchte mit euch teilen, was mir passiert ist heute Morgen. Ich stand früh auf, um zu beten und ich konnte es nicht glauben... Ein Ding nach dem Anderen zog meine Aufmerksamkeit weg von Dem Herrn. Wir sprechen hier über die ruhige, stille Zeit am Morgen, vor Tagesanbruch! Ich stand auf, nur um mit Ihm zusammen zu sein und meine Gedanken hüpfen von einem Ding zum Nächsten. Und ich war am Ende völlig zerrissen.

Ich habe niemals etwas dergleichen gesehen und natürlich fühlte ich mich schuldig. Wie konnte ich auch nur so unbeständig und unzuverlässig sein, im Wissen, dass Der Herr dort auf mich wartet? Und sogar einen Blick von Ihm einfangend! Während ich versuche, ins Gebet einzutreten, versucht Er, nach Mir zu greifen und mein Herz und meine Gedanken völlig zu vereinnahmen - und ich hüpfte herum wie ein Schachtelmännchen, versuchend Dinge zu tun, die ich kein Recht habe, zu tun!

Schlussendlich verstand ich, dass Gebet Gnade ist und im Moment brauche ich Gnade, ich brauche Gnade im Gebet! Ich habe mich dann schlussendlich beruhigt. Nach einer Weile in der Anbetung wollte Er mit mir sprechen. Ich kämpfte immer noch damit, in der Anbetung zu bleiben - es war nicht einfach.

Also sagte ich zu Ihm 'Oh Herr, was für ein Tag, was für ein Morgen. So viele Störungen. Es war so seit 6:30am. Ich fühle mich so schlecht, dass ich nicht in der Lage war, still zu sitzen! Du hast mich eingeladen, mit Dir in den Himmel zu kommen und es scheint, dass alles, was meine Aufmerksamkeit wegziehen könnte, dies getan hat. Und ich LASSE ES ZU! Wie konnte ich nur so oberflächlich sein?'

Er begann...

"Ich möchte, dass du auf diesen Morgen schaust als ein Beispiel für Meine Leute. Wie wunderbar es ist, wenn du Mir sofort gehorchst, wenn Ich rufe. Aber da gibt es Zeiten, wo Umstände dich belästigen und dir die Freiheit rauben, komplett für Mich da zu sein."

"Laufe Ich enttäuscht weg wie Einer der versetzt wurde? Nein. Das ist die menschliche Art. Vielmehr warte Ich auf dich, Ich versuche zu helfen, indem ich die Verurteilung abwehre, welche die Dämonen ach so bereit sind, auf dich zu häufen, weil du nicht sofort gekommen bist."

"Ja, es ist wunderbar, wenn du sofort kommen kannst, wirklich ein Segen für uns Beide. Aber wenn du nicht kannst, aufgrund von Pflichten oder Störungen, dann ist das Wichtigste, geduldig zu sein mit Anderen, sei demütig und nett zu Jenen, die dich zu stören scheinen. Und zweitens nimm ihnen diese Störung nicht übel; es ist ganz sicher ein Test in Nächstenliebe."

"Drittens, komm nicht unter das Joch der Verurteilung. Ich sehe deinen Umstand und verurteile dich nicht, was eine gegenteilige Auswirkung hätte... es würde dich veranlassen, dich noch mehr zurück zu ziehen. Nein, Ich warte geduldig und helfe, wo Ich kann. Ich zeige dir Mein Gesicht in kleinen Ausschnitten, wenn du zurückkehrst ins Gebet, nur um wieder herausgerufen zu werden. Ich bestätige dir schnell, Meine Braut und sage dir, dass ich nicht gehen werde, bis wir wirklich unsere Zeit zusammen haben, sofern dich die Situation nicht überwältigt."

"So Viele von euch Meine Liebsten sind dem Selbsthass und der Verurteilung unterworfen, wenn ihr nicht perfekt seid, wenn ihr spät seid, wenn ihr abgelenkt seid oder aus dem Kurs geworfen. Ihr seid brutal zu euch selbst. Geliebte, das trägt nicht dazu bei, dass wir uns näher kommen, eigentlich fokussiert es eure Aufmerksamkeit auf eure angebliche Schuld. Dann muss Ich verschiedene Wege finden, euch zu überzeugen, wie sehr Ich euch liebe."

Und das ist der erstaunliche Teil hier - Er gab mir laufend diese wunderbaren Rhemas: 'Komm, klemm dich unter Meinen Arm.' Und andere wunderbare Dinge, die einfach nur liebevoll waren! Und ich dachte 'Wow, du musst wirklich geduldig sein! Dass Du mich nicht dafür kritisierst, dass ich so flatterhaft bin, vielmehr sagst Du mir jene schönen Dinge, die mich veranlassen, dass ich mich noch mehr an dich klammern möchte. Du erstaunst mich Herr. Du erstaunst mich wirklich.'

"Das ist weil Ich dich so gut kenne. Ich weiss, dass du geschwänzt hast gestern und da ist eine Spur von Schuld, die über deinem Kopf hängt. Wie auch immer, Ich bin nicht Derjenige, der dich verurteilt hat, dass du es dir bequem gemacht hast. Es war wohl verdient."

"Ich fühlte jene Empfindung von Dir, Herr. Ich fühlte, wie deine Gnade mir eine Auszeit von meinen normalen Pflichten gönnte."

"Ja, du kannst einen Bogen spannen bis er bricht. Zuallererst möchte Ich, dass ihr Allen Barmherzigkeit zeigt. Und damit ihr barmherzig sein könnt, müsst ihr zuerst mit euch selbst barmherzig sein. Ihr solltet nicht getrieben sein... vielmehr tut alles aus einem liebenden Herz. Wenn ihr jene Liebe nicht fühlen könnt, versteht, dass eine Entscheidung, es aus jener Perspektive zu tun, genügt, nicht unbedingt begleitet von der Empfindung."

"Diese Herzenshaltung wird euch vor Verbitterung bewahren, Urteil und Kritik - Beides - gegenüber euch selbst und Anderen. Es ist ein Zeichen von echter Reife einer Seele, dass sie ihre Limitationen erkennt, ohne entmutigt zu sein. Gib alles, was du hast, Clare und es wird immer genug sein, weil Ich dich an dem Punkt treffe, wo du aufhörst."

Ich werde einspringen dafür, was du nicht tun kannst und Meine Kraft ist perfektioniert in deiner Schwäche. 2. Korinther 12:9

"Viele von euch Erwachsenen haben immer noch ihre Eltern, die sich festklammern und über eure Schulter flüstern. In einigen Fällen ist es euer eigenes Gedächtnis, aber wisst ihr, dass die Dämonen jene Aufzeichnungen auch gespeichert haben? Ja, sie wissen genau, was zu euch gesagt wurde und sie wissen ganz genau, wie sie jene Verurteilungsknöpfe drücken müssen. Eine elterliche Aussage trägt eine gewaltige Menge an psychologischem Gewicht in eurem Gedächtnis."

"Sie haben kaum eine Ahnung, dass sie durch ihre eigenen Worte euch zu dem formen, was ihr sein werdet. Wenn sie brutal und perfektionistisch sind, immer nur den höchsten Standard erwartend und ihr scheitert... Nun, dies setzt einen Zyklus in Gang, der sich durch eure Erwachsenen-Jahre fortsetzt und sogar bis ins Alter - euch sagend, dass ihr ein Versager seid, dass ihr nicht so gut seid wie Dieser oder Jener."

"Oh wie Ich diese Haltung an Eltern verabscheue, welches die Entschlusskraft und das Vertrauen in den sehr Kleinen zerstört, die aufwachsen und sehr unsicher sind und laufend die Bestätigung für ihre eigene Existenz suchen. Wisst ihr nicht, wie wertvoll ihr seid aus Meiner Sicht? Golgatha war der Preis, den Ich für euch bezahlte und Ich würde es wieder und immer wieder tun, wenn es sein müsste, für nur eine weitere Seele, welche die Welt einen Versager nennt. Und warum wurdet ihr zu einem Versager? Weil eure Eltern es so wünschten in ihrer konstanten Suche nach Perfektion für ihre Nachkommen. Dieser brutale Weg der Kindererziehung ist so immens tragisch."

"Aber da gibt es Hoffnung. Wurdet ihr aufgezogen unter jenem Joch? Wurdet ihr als unperfekt befunden an jeder Ecke in eurem Leben, niemals an eure Eltern oder bevorzugtes Geschwister herankommend? Ich kann das heilen, Meine Lieben. Ich kann eure Trauer in Tänzen verwandeln und jene Narbe von eurem Herzen entfernen. Klammert euch an Mich, Geliebte und Ich werde euch euren grossen Wert zeigen in Gold und in Schätzen."

"Ja... wisst ihr nicht, dass ihr einen Funken aus Meinem Herzen seid, wunderbar und angereichert auf jegliche Art? Weil Ich das perfektionieren werde, was Ich in euch begann. Ich werde euch Meinem Vater präsentieren, perfekt, vollkommen und ohne Mangel. Ja, dies werde Ich für euch tun. Ihr habt Mir euer Leben gegeben und Ich habe euch Mein Versprechen gegeben. Perfektion ist eure Bestimmung. Nicht nur das, sondern viele Gaben, die Ich euch noch verleihen werde, warten in den Flügeln für eure Bereitschaft."

"Oh, die grenzenlosen Schätze, die Ich für euch eingelagert habe! Dinge von denen ihr geträumt habt und Dinge, die ihr nicht wagen würdet, zu träumen. Alles wartet auf euch während ihr euer Leben immer mehr Mir überlässt. Wagt zu träumen... denn mit Gott ist nichts unmöglich. Viele Wünsche, die ihr vor langer Zeit aufgegeben habt, wurden in euer Herz gepflanzt von Mir für eine künftige Zeit, wenn Ich euch belohnen würde für einen Job, den ihr gut erledigt habt auf dieser Erde."

"Versteht, es sind nicht die Gaben, die euren Zustand vor Mir bestimmen, sondern wie ihr die Gaben nutzt, die Ich euch anvertraut habe, das zählt. Jene, denen viel gegeben

wurde, von ihnen wird viel erwartet werden... aber Jene, denen wenig gegeben war und die damit viel getan haben, ihnen werden immer grössere Belohnungen gegeben werden."

"Nun, dies ist der ausführliche Weg - der euch sagt, macht euer Bestes mit dem, was euch gegeben ist. Lasst nicht die Stimmen der Vergangenheit eure Zukunft kontrollieren, vielmehr erhebt euch in die volle Grösse Meiner Anerkennung. Denn ihr habt den besseren Teil gewählt und Ich werde euch sicherlich begleiten und belohnen."